

Aktenzeichen:	Eingangsvermerk:	 Ennepe-Ruhr-Kreis Der Landrat
----------------------	-------------------------	--

Mittagsverpflegung

Die anspruchsberechtigte Person bezieht Leistungen nach dem	<input type="checkbox"/> SGB XII	<input type="checkbox"/> BKGG (Kinderzuschlag und Wohngeld)	<input type="checkbox"/> AsylbLG
---	-------------------------------------	--	-------------------------------------

Bitte den Namen des Kindes/ Jugendlichen/ jungen Erwachsenen eingeben:

(Name) (Vorname) (Geburtsdatum)

Name des gesetzlichen Vertreters

Die o.g. Person besucht

eine Kindertageseinrichtung/ eine Grundschule mit OGS / eine andere allgemein- oder berufsbildende Schule oder wird durch eine Tagespflegeperson betreut

Die o.g. Person nimmt regelmäßig an dem in der Schule/ in der Kita/ bei der Tagespflegeperson angebotenen gemeinschaftlichen Mittagessen im Zeitraum

vom (TT.MM.JJJJ) _____ bis (TT.MM.JJJJ) _____

(Beispiel: 01.08.2019 bis 31.07.2020)

an _____ Tagen/ Woche teil.

Einen Wechsel der Einrichtung teilen Sie bitte frühzeitig Ihrer zuständigen Sachbearbeitung mit!

Name der Schule/ Einrichtung/ Tagespflegeperson

Stempel und Unterschrift der Schule/ Einrichtung

Die o.g. Person erhält **keine** Ausbildungsvergütung.

Erhält die o.g. Person eine Ausbildungsvergütung, kann die Mittagsverpflegung nicht bewilligt werden.

Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten an die Mittagsverpflegung erbringende Stelle weiter gegeben werden.

Ort, Datum

Unterschrift der anspruchsberechtigten Person/ des gesetzlichen Vertreters sofern Minderjährigkeit besteht

Hinweise für den Nachweis zur Übernahme der Kosten für die gemeinschaftliche Mittagsverpflegung

Wichtige Hinweise:

- ⇒ Leistungen werden ab Beginn des aktuellen Bewilligungszeitraumes bzw. ab Beginn der Teilnahme an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung gezahlt
- ⇒ Die Zahlung der monatlichen Kosten für die Mittagsverpflegung erfolgt direkt an die Einrichtung/ Tagespflegeperson/ Organisation, die die Mittagsverpflegung erbringt.
- ⇒ Leistungen können nur bei Teilnahme an einem gemeinschaftlichen Mittagessen, das in schulischer Verantwortung bzw. Verantwortung der Kindertagesstätte oder in Verantwortung der Tagespflegeperson eingenommen wird, gewährt werden. Der Kauf eines Brötchens an einem schuleigenen Kiosk ist nicht ausreichend.
- ⇒ Die Leistung kann bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Tagespflegeperson, eine Kindertageseinrichtung, eine Grundschule mit OGS oder eine andere allgemein- oder berufsbildende Schule besucht wird.
- ⇒ Die Regelung für die Mittagsverpflegung gilt also sinngemäß auch für Tagespflegepersonen. Unter den Begriff „Tagespflegeperson“ fällt jedoch nur die Unterbringung bei Personen, die gem. §§ 23 und 24 SGB VIII in der Kindertagespflege tätig sind. **Eine Förderung nach diesem Antrag ist ausgeschlossen, sofern der Tagespflegeperson nach den Vorschriften des SGB VIII die Kosten für die Mittagsverpflegung erstattet werden.**

Hinweise zum Ausfüllen:

- ⇒ Bitte geben Sie an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistungen in Anspruch genommen werden. Bitte beachten Sie, dass für **jedes** Kind oder Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ein eigener Vordruck auszufüllen ist.
- ⇒ Ist das Kind noch minderjährig, tragen Sie bitte Ihren Namen als gesetzlichen Vertreter ein.
- ⇒ Bitte kreuzen Sie an, ob das Kind eine Kindertageseinrichtung/ eine Grundschule mit OGS / oder eine andere allgemein- oder berufsbildende Schule /eine Tagespflegeperson besucht.
- ⇒ Bitte tragen Sie ein, ab welchem Tag bis zu welchem Tag das Kind an der Mittagsverpflegung teilnimmt und tragen Sie bitte ein, an wie viel Tagen in der Woche an der Mittagsverpflegung teilgenommen wird.
- ⇒ Bitte lassen Sie den Vordruck abstempeln und unterschreiben.
- ⇒ Bitte bestätigen Sie durch ankreuzen, ob das Kind Ausbildungsvergütung, erhält. **Erhält das Kind Ausbildungsvergütung können keine Leistungen nach diesem Antrag gewährt werden.**
- ⇒ Bitte geben Sie Ort und Datum an und unterschreiben Sie den Vordruck auf Seite 1.

Hinweis zum Abrechnungsbogen:

- ⇒ Dieser Bogen soll vom Anbieter der Mittagsverpflegung ausgefüllt werden.